

Lumaland AG, Berlin

B I L A N Z zum 31. Dezember 2018

A K T I V A				Vorjahr	P A S S I V A				Vorjahr
	€	€	€	T€		€	€	T€	
A. Anlagevermögen					A. Eigenkapital				
I. Sachanlagen					I. Gezeichnetes Kapital	2.833.333,00		2.510	
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		18.714,00		3	II. Kapitalrücklage	9.169.369,52		5.615	
II. Finanzanlagen					III. Bilanzverlust	<u>-2.878.160,44</u>	9.124.542,08	(7.209)	
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	6.700.480,53			6.501					
2. Beteiligungen	<u>260,00</u>			0	B. Rückstellungen				
		<u>6.700.740,53</u>		(6.501)	1. Steuerrückstellungen	4.190,20		5	
			6.719.454,53	(6.504)	2. Sonstige Rückstellungen	<u>43.960,61</u>		55	
							48.150,81	(60)	
B. Umlaufvermögen					C. Verbindlichkeiten				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	471.113,01		361	
Sonstige Vermögensgegenstände		6.844.996,16		2.750	2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2.549.590,60		0	
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		<u>41.350,71</u>		12	3. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>1.441.221,77</u>	4.461.925,38	1.650	
			6.886.346,87	(2.762)				(2.011)	
C. Rechnungsabgrenzungsposten			28.816,87	14					
			<u>13.634.618,27</u>	<u>9.280</u>			<u>13.634.618,27</u>	<u>9.280</u>	

Lumaland AG, Berlin

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG für 2018

	€	€	Vorjahr T€
1. Umsatzerlöse		2.398.008,90	0
2. Sonstige betriebliche Erträge		35.027,38	85
3. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-1.446.333,53		-305
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>-221.345,74</u>		-28
		-1.667.679,27	(-333)
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-10.231,21	0
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-2.725.429,84	-658
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge - davon aus verbundenen Unternehmen: € 115.979,24 (Vorjahr: T€ 26)		117.566,06	26
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen - davon an verbundene Unternehmen: € 26.118,92 (Vorjahr: T€ 7)		-109.487,36	-12
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		859,80	0
9. Sonstige Steuern		<u>-844,00</u>	<u>0</u>
10. <u>Ergebnis nach Steuern/Jahresfehlbetrag</u>		-1.962.209,54	-892
11. Verlustvortrag aus dem Vorjahr		<u>-915.950,90</u>	<u>-24</u>
12. <u>Bilanzverlust</u>		<u><u>-2.878.160,44</u></u>	<u><u>-916</u></u>

Anhang zum 31. Dezember 2018**Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht**

Firmenname laut Registergericht:	Lumaland AG
Firmensitz laut Registergericht:	Berlin
Registereintrag:	28.04.2004
Registergericht:	Amtsgericht Charlottenburg
Register-Nr.:	HRB 128790

Rechnungslegungsgrundsätze

Die Gesellschaft weist zum Abschlussstichtag die Größenmerkmale einer kleinen Kapitalgesellschaft gemäß § 267 Abs. 1 HGB auf. Von den größenabhängigen Erleichterungen i.S.d. §§ 274a und 288 HGB wurde im Wesentlichen Gebrauch gemacht.

Die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgt nach §§ 266 bzw. 275 HGB. Die Bilanz ist in Kontoform, die Gewinn- und Verlustrechnung in Staffelform nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Im Jahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Aufwendungen und Erträge enthalten, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist. Die Bilanzierungsverbote nach § 248 HGB wurden beachtet.

Bei der Bewertung wurde von der Fortführung der Unternehmenstätigkeit ("Going-Concern-Prinzip") ausgegangen. Dem stehen weder sachliche noch rechtliche Gründe entgegen.

Die Posten der Aktiva sind nicht mit Posten der Passiva, Aufwendungen nicht mit Erträgen verrechnet worden.

Das Anlage- und Umlaufvermögen, das Eigenkapital und die Schulden sind in der Bilanz gesondert ausgewiesen und hinreichend gegliedert.

Dem Anlagevermögen sind nur Gegenstände zugeordnet, die dem Geschäftsbetrieb dauernd zu dienen geeignet und bestimmt sind.

Der Jahresabschluss vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die immateriellen Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten vermindert um planmäßige kumulierte Abschreibungen bewertet. Die Abschreibungen werden linear über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer vorgenommen.

Das Sachanlagevermögen ist mit den aktivierungspflichtigen Anschaffungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die Abschreibungen erfolgen über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer und werden nach der linearen Methode vorgenommen. Bei Zugängen erfolgt die Abschreibung zeitanteilig. Geringwertige Anlagegüter mit Anschaffungskosten von bis zu EUR 800,00 werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Die Finanzanlagen werden mit den Anschaffungskosten, bei voraussichtlich dauernder Wertminderung abzüglich außerplanmäßiger Abschreibungen, bilanziert.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden mit dem Nennwert oder dem am Bilanzstichtag niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt

Die sonstigen Rückstellungen sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags angesetzt. Sie berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten.

Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag bilanziert.

Angaben zu Posten der Bilanz

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Bis auf EUR 5.123.500,00 (Vorjahr EUR 1.650.000,00) sind sämtliche Forderungen innerhalb eines Jahres fällig.

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen betragen EUR 6.789.044,63 (Vorjahr EUR 2.642.464,53)

Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital beträgt am 31.12.2018 EUR 2.833.333,00. Es ist vollständig eingezahlt.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr betragen EUR 2.367.425,38 (Vorjahr EUR 2.011.200,62).

Die Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von über einem bis fünf Jahren betragen EUR 2.094.500,00 (Vorjahr EUR 0,00).

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen betragen EUR 2.549.590,60 (Vorjahr EUR 955.989,36).

Im Vorjahr erfolgte der Ausweis der Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen unter den sonstigen Verbindlichkeiten.

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind Verbindlichkeiten aus Steuern in Höhe von EUR 40.498,62 (Vorjahr EUR 15.605,45) und Verbindlichkeiten im Rahmen der sozialen Sicherheit in Höhe von EUR 27.529,52 (Vorjahr EUR 15.996,45) enthalten.

Lumaland AG, 10119 Berlin

Sonstige Angaben

Im Geschäftsjahr 2018 waren

Sebastian Stietzel, Kaufmann,
 Sebastian Lange, Kaufmann (bis 15.06.2018),
 Frank Müller, Kaufmann (vom 01.04.2018 bis 16.05.2018), und
 Wanja Oberhof, Kaufmann (seit 01.05.2018),

als Vorstände bestellt. Der Vorstand erhielt Alleinvertretungsbefugnis und wurde von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit. Herr Stietzel ist seit 29.03.2019 nicht mehr Vorstand. Herr Oberhof erhielt Einzelvertretungsvollmacht.

Die Gesellschaft beschäftigte im Geschäftsjahr durchschnittlich 28 Arbeitnehmer.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die sonstigen nicht zu bilanzierenden finanziellen Verpflichtungen setzen sich nach Fälligkeitszeiträumen, wie folgt zusammen:

2019	2020 - 2022	2023
T€	T€	T€
455	70	0

Die Verpflichtungen ergeben sich aus der Kündigung eines ursprünglich bis 2022 laufenden Mietvertrags und dem Neuabschluss eines bis Februar 2020 laufenden Mietvertrags. Ein wesentlicher Teil der Mietaufwendungen wird innerhalb der Unternehmensgruppe weiterbelastet.

Berlin, den 17.06.2019

Lumaland AG
 - Geschäftsführung -

Wanja Oberhof
 - Vorstandsvorsitzender -